

Einladung **Gemeinschaft erfahren**

„Dialogisches Leben ist nicht eins, in dem man viel mit Menschen zu tun hat, sondern eins, in dem man mit den Menschen, mit denen man es zu tun hat, wirklich zu tun hat. Freilich muss man, um zum anderen ausgehen zu können, den Ausgangsort inne haben, man muss bei sich gewesen sein.“ - Martin Buber

In Zeiten zunehmender Vereinzelung, gesellschaftlicher Zersplitterung und ökologischen Kollapses suchen immer mehr Menschen nach neuen Qualitäten des Miteinanders und experimentieren mit neuen Lebensentwürfen der Kooperation und des Teilens. Die Anzahl an Lebensgemeinschaften, Ökodörfern oder verwandten Netzwerken und Initiativen wächst und damit auch die Erforschung davon, was zu ihrem Gelingen beiträgt. Bisherige Gemeinschaftsforschung setzt sich vor allem aus systemtheoretischer Perspektive mit den Abläufen und Interaktionsformen wie Plenum, Konsens oder Abstimmung auseinander. Uns geht es vielmehr darum, aus welcher inneren Haltung diese Konzepte mit Leben gefüllt werden, statt der Methoden oder Werkzeuge mittels derer Gruppen sich organisieren. Uns interessiert die Frage, *aus welcher Haltung heraus sich Menschen in Gemeinschaft begegnen und welche fühlbaren Qualitäten daraus entstehen* für ein - wie Buber es ausdrückt - „dialogisches Leben“.

Um dieser Frage auf den Grund zu gehen... wollen wir uns im Sinne des *action research* auf eine Forschungsreise begeben. Im Rahmen einer 12-tägigen Fahrradtour laden wir 10 Menschen ein, gemeinsam von Freiburg nach Frankfurt zu radeln und jeden Tag ein oder zwei Orte besuchen, an denen Menschen sich zu einer Vision gemeinschaftlichen Lebens zusammengefunden haben. Auf den verschiedenen Stationen werden wir mit Menschen über ihre Erfahrung in Gemeinschaften ins Gespräch kommen.

Neben offenen Interviews soll unsere Untersuchung auf achtsamer Wahrnehmung und Reflexion des Erlebten basieren. Im Rahmen dieser „feinen Feldforschung“ halten wir unsere Erlebnisse fest - ohne abschließende Antworten anzustreben. Ziel ist es durch Beobachtungen und Dialoge Stimmungen und Qualitäten - zB beim gemeinsamen Kochen - zu erspüren und festzuhalten; hierbei fungiert die Forschungsgruppe als „Sinnesorgan“. Als sichtbares Ergebnis werden wir unsere Einsichten, Erkenntnisse und Erfahrungen zugänglich machen und nach außen transportieren und die Tour mit einer gemeinsamen Veröffentlichung abschließen. Dafür wird ein 2-tägiger Workshop mit der Info3 Zeitschrift den Abschluss der Reise bilden, in dem wir unsere Erlebnisse und Gedanken aufbereiten und gleichermaßen für uns abrunden sowie durch lebhaftes Berichterstattung, Interviews oder andere Ausdrucksformen interessiertem Publikum Weise nachvollziehbar machen.

Die Tour wird eingerahmt von einem Theorie-U-basierten Prozess mit Räumen für Reflexion, um die eigenen Erfahrungen zu verarbeiten und zu integrieren und in den Austausch über die individuellen Forschungsfragen zu gehen.

Von Dir erwarten wir... aufrichtiges Interesse und aktive Mitgestaltung. Uns ist wichtig zu betonen, dass wir keine Pauschalreise anbieten. Wir suchen Menschen, die motiviert sind sowohl sich mit einer eigenen Gemeinschaftsforschung zu beteiligen als auch offen und bereit sind sich auf ein kleines Gemeinschaftsexperiment im Rahmen der 12-tägigen Tour einzulassen. Daher möchten wir dich dazu einladen, dir im Vorfeld bereits Gedanken zu deiner Intention auseinanderzusetzen: Welche Forschungsfrage oder welches Thema/Interesse bringst du mit?

Wenn Du eigene Medien oder Forschungsmethoden, die Fotografie, Film, sozialkünstlerische Übungen oä. einbringen möchtest teil uns Deine Ideen gern mit, damit wir dafür Raum schaffen und Leute mit ähnlichen Interessen vernetzen können (zum Beispiel ein Team zur filmischen Begleitung oder ähnlichem).

Zur Finanzierung... können wir guten Gewissens sagen, dass wir uns darum bemühen die Teilnahme ohne große Kosten zu ermöglichen. Wir gehen davon aus, dass wir durch zusätzliches Sponsoring mit einem Beitrag von etwa 120€ pro Teilnehmer*in alle Ausgaben decken können. Sollten wir durch das Fundraising nicht ausreichend Geld bekommen, möchten wir die Mehrkosten unter allen Teilnehmenden aufteilen. Wenn Du begeistert bist aber auch 120€ Deine Möglichkeiten überschreiten nimm Kontakt zu uns auf!

Wohin geht die Reise?

7. Juni	EOS Erlebnispädagoik	Veranstaltungszentrum aus anthroposophischem Impuls, Gemeinschaft ganzheitlicher Bildung
	Permakultur Dreisamtal	Die Gemeinschaft des Häuslemaierhofs hat die Vermittlung der Permakultur als ganzheitliche (Land)wirtschaft zum Ziel
8. Juni	Gärtnerei ECHINOS oder Büro für sozialen Humus	Gemeinschaftsgärtnerei mit psychiatrischen Patienten der anthroposophischen Husemann-Klinik bzw. Büro für nachhaltige Begegnungskultur und Bildung
	Bergfritzenhof	Lebensgemeinschaft die den Hof durch Syndikat finanzierte, Begegnungsort, Co-Working-Space und Veranstaltungsort
9. Juni	Kloster Straßbourg	Lässt uns die Kommunion der christlichen Tradition erleben
10. Juni	Genossenschaft Mühle	Linkspolitische Genossenschaft für solidarisches Wohnen und Arbeiten unter einem Dach mit Siebdruckwerkstatt
11. Juni	Akademie für angewandtes gutes Leben	junge Initiative für eine Lebensgemeinschaft mit Generationen-wohnen, Landwirtschaft und Veranstaltungszentrum
12. Juni	Pferde bewegen Menschen	Pferdehof mit Gemeinschaft im Aufbau mit Tiny Houses und Jurten sowie tiergestützte Therapien
13. Juni	Reinighof	Pioniersiedlung für ökologisch, sozial und kulturell nachhaltig Ideen mit nachhaltiger Tradition
14. Juni	Alte Papierfabrik	Ort der Lebensgemeinschaft und kulturellen Veranstaltungen
15. Juni	Layenhof	Selbstverwaltetes Wohnprojekt aus anthroposophischer Initiative mit geistig und psychisch Behinderten
16. Juni	Antagon theaterAKTion	Theaterkünstler die zusammen in Bauwägen leben und arbeiten um Menschen durch Kunst zu berühren
16. und 17. Juni	Dottenefelderhof	ältester biologisch-dynamischer Hof mit Landwirtschaft Züchtung und Ausbildung sowie über 100 Hofbewohnern
17. und 18. Juni	Info3 Zeitschrift	wichtiges Medium anthroposophischer Gedanken im gesellschaftlichen Dialog und Arbeitsgemeinschaft

Zusammengefasst, die Hard Facts:

Anreise: Freitag den 7. Juni ab 14 Uhr ankommen in der EOS Villa Freiburg; 15 Uhr gemeinsamer Start

Abreise: Dienstag den 18. Juni, 14 Uhr in Frankfurt.

Dazwischen: 10 Tage Feldforschung und 2 Tage Reflexion und Bericht

Kosten: mind. 120€ Teilnahmegebühr zur Mitfinanzierung von Verpflegung und Unterkunft

Kooperationen:

Projekträger ist der Verein *Ideen Hoch 3 e.V.*

Das *Institut für philosophische und ästhetische Bildung der Alanus Hochschule* ist unser Kooperationspartner.

Wir bedankenden uns für das Sponsoring bei der *Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland*.

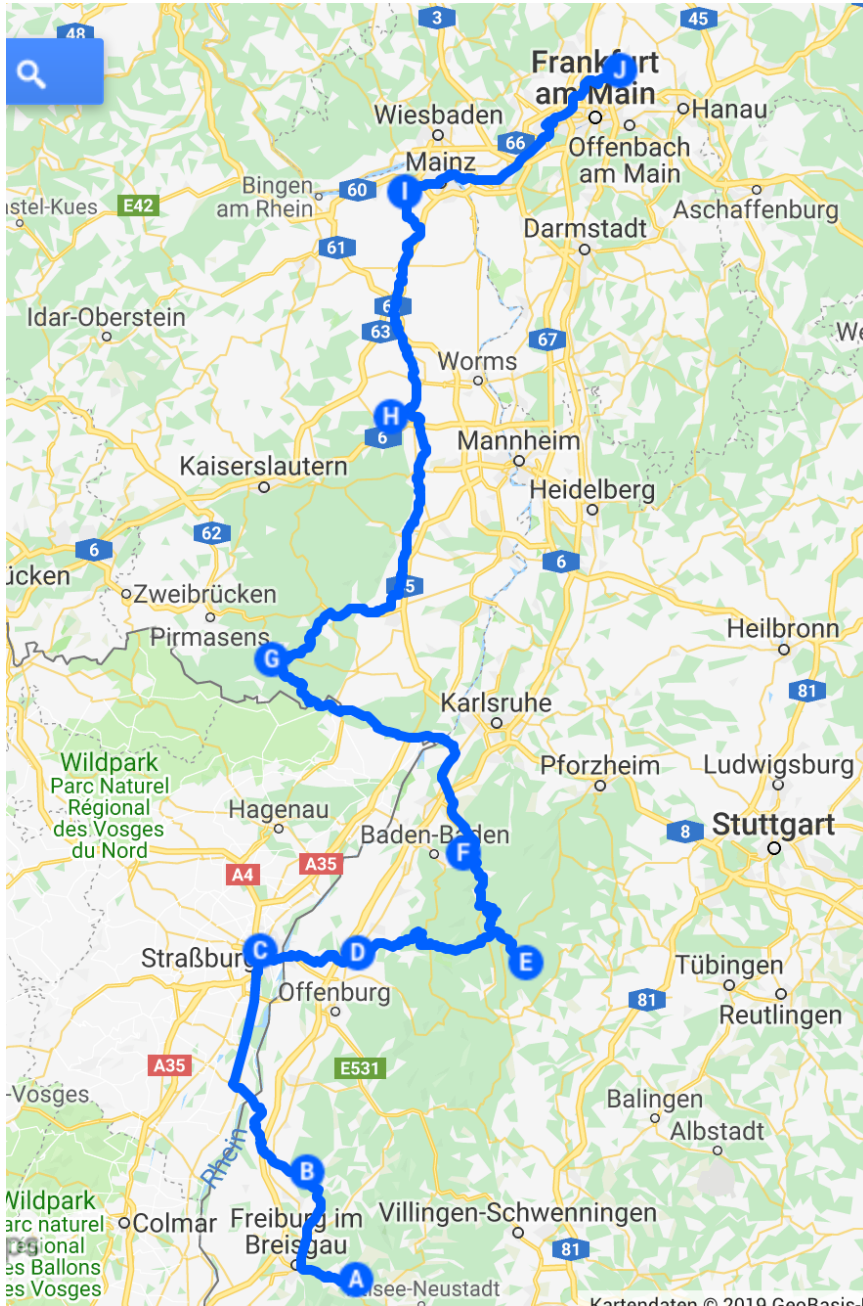
Die *Zeitschrift Info3* wird das Projekt publizistisch begleiten.

Kontakt:

Gerriet Schwen | gerrietschwen@posteo.de | 015774537860

Robin Dirks | robin.dirks@posteo.de | 015776377664

Streckenverlauf



Um teilzunehmen...

1. Bereite Dich innerlich vor und schicke uns eine Email mit einer Frage / einem Thema, dem Du auf der Reise nachgehen möchtest. Daraufhin erhält Du von uns eine Bestätigungsmail mit Infos zu Schritt 2:
2. Überweise mindestens 120€ als Teilnahmebeitrag für die kompletten 12 Tage Verpflegung und Unterkunft.
3. Bereite Dich äußerlich vor (Mach Dich und Dein Fahrrad fit, sammeln alles zum Campen zusammen)

WIR FREUEN UNS AUF DEINE TEILNAHME!
MELDE DICH GERN BEI FRAGEN, ANREGUNGEN, WÜNSCHEN ODER IDEEN!

Gerriet & Robin